

Herren Kreisklasse A Staffel 1

TTF 68 Wiesloch II : SG Heidelberg-Neuenheim III
Freitag, 03.03.2023, 20:15 Uhr

TTF 68 Wiesloch II gegen SG Heidelberg-Neuenheim III: knapp nach Punkten und Sätzen

Im Spiel der Herren Kreisklasse A Staffel 1 traf die TTF 68 Wiesloch II am vergangenen Freitag im 14. Saisonspiel auf die SG Heidelberg-Neuenheim III. Die Gäste entführten bei diesem eng zugehenden Spiel beim 9:7 beide Punkte. Den Siegpunkt unter den Mannschaftskampf setzte das Doppel Hermann / Holderried. Erwähnenswert war, dass die TTF 68 Wiesloch II diese Partie mit einem und die SG Heidelberg-Neuenheim III mit 2 Ersatzspielern bestritt. Wie eng der Sieg ausfiel, beweist auch das Satzverhältnis von 32:30.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Beim 0:3 gegen Görres / Seefried fanden Cadoni / Molitor von Anfang an kaum Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Peters / Petitjean konnten im Spiel gegen Hermann / Holderried einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewannen mit 3:1 in den Sätzen. Lediglich einen Satzenerfolg verbuchten daraufhin Pilz / Pelczer bei ihrer Niederlage gegen Oberle / Kohler. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Zwischenzeitlich musste Andreas Peters zwar einen Satz abgeben, fuhr sein Spiel gegen Joseph Görres aber trotzdem sicher in vier Sätzen ein. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Zwar brachte Johann Hermann Salvatore Cadoni phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Salvatore Cadoni mit 3:1 durch und gewann somit die vor der Begegnung auf dem Papier als eher ausgeglichen erwartete Partie. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Beim Stand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Den Sieg von Uwe Holderried konnte Marcel Molitor im nachfolgenden Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Zwei Sätze lang fand nachfolgend Anthony Petitjean gegen Bernd Oberle das richtige Mittel, bevor sein Kontrahent sich umstellte und das Spiel doch noch mit 5:11, 10:12, 11:3, 11:8, 11:9 gewann. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Punkten Unterschied zeigt, wie eng umkämpft das Einzel insgesamt war. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 3:4. Ausreichend spielerische Mittel hatte derweil Florian Pilz indessen letztlich parat, um Ulrich Seefried zu distanzieren, somit stand es am Ende 3:0. Einen Zähler für das Team verpasste Peter Pelczer bei der engen Niederlage im fünften Satz gegen Tobias Kohler. Das war nichts für schwache Nerven. Beim Stand von 4:5 gingen die Spitzenspieler der TTF 68 Wiesloch II und der SG Heidelberg-Neuenheim III in die Box. Mit nur einem Satzverlust ging Andreas Peters gegen Johann Hermann durchs Ziel, denn das Match endete mit einem 3:1-Erfolg. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Betrübt über seine 2:3-Niederlage gegen Joseph Görres war wiederum Salvatore Cadoni, obwohl er alles gegeben hatte. Damit hat Cadoni nun ein 19:7 in der Saison-Bilanzübersicht an Siegen und Niederlagen stehen. Marcel Molitor verlor im Anschluss seine Partie gegen Bernd Oberle unterm Strich eindeutig und überraschend nach Sätzen mit 7:11, 9:11, 7:11. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Molitor nun bei 7:14, während Oberle bislang 11 Siege und 9 Niederlagen zu verzeichnen hat. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 5:7. Wenig Chancen ließ Anthony Petitjean im Anschluss beim 11:6, 11:8, 11:8 seinem Gegner Uwe Holderried. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Florian Pilz über die 1:3-Niederlage gegen Tobias Kohler hinweggetröstet werden musste. 10:10 (Pilz) bzw. 7:8 (Kohler) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Nur einen Satz verlor Peter Pelczer bei seinem Sieg

gegen Ulrich Seefried und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 7:8 für die Gäste. Beide Doppel holten nun am Ende eines umkämpften Schlagabtausches im entscheidenden Schlussdoppel noch einmal alles aus sich heraus. Bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Hermann / Holderried war für Cadoni / Molitor schlussendlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Nicht unverdient nahmen die Gäste somit 2 Punkte mit.

Nach diesem Ergebnis weist die TTF 68 Wiesloch II nun ein Punktekonto von 23:5 Punkten auf, während die SG Heidelberg-Neuenheim III vor dem nächsten Spiel, das am 17.03.2023 gegen die TSG Rohrbach 1889 ansteht, 12:14 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft der TTF 68 Wiesloch II bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 17.03.2023 gegen die TTG 1947 Walldorf IV.

Statistik:

TTF 68 Wiesloch II

Doppel: Cadoni / Molitor 0:2, Peters / Petitjean 1:0, Pilz / Pelczer 0:1

Einzel: A. Peters 2:0, S. Cadoni 1:1, M. Molitor 0:2, A. Petitjean 1:1, F. Pilz 1:1, P. Pelczer 1:1

SG Heidelberg-Neuenheim III

Doppel: Hermann / Holderried 1:1, Görres / Seefried 1:0, Oberle / Kohler 1:0

Einzel: J. Hermann 0:2, J. Görres 1:1, B. Oberle 2:0, U. Holderried 1:1, T. Kohler 2:0, U. Seefried 0:2